

N i e d e r s c h r i f t

zur 21. Sitzung des Werksausschusses Eigenbetriebes KWU

am Dienstag, dem 22.08.2023, um 17:30 Uhr im Beratungsraum des KWU,

Frankfurter Straße 81 in 15517 Fürstenwalde

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr Sitzungsende: 19:00 Uhr

Es waren anwesend: siehe Anlage 1

Folgende Tagesordnung wird bestätigt und danach verfahren

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Abrechnung Erfolgs- und Vermögensplan 1. HJ. 2023
4. Diskussion zur möglichen Einführung einer Gelben Tonne im Landkreis Oder-Spree zum Beschluss 7-21/636/23 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner
5. Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 07.03.2023 - öffentlicher Teil
6. Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses mit Lagebericht und Verwendung des Jahresergebnisses des Eigenbetriebes KWU-Entsorgung für das Wirtschaftsjahr 2022
Beschlussvorlage: 035/2023
7. Beschlussfassung über die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes KWU-Entsorgung für das Wirtschaftsjahr 2022
Beschlussvorlage: 036/2023
8. Beratung: Sitzungsplan des Kreistages Oder-Spree für das Jahr 2024
Beschlussvorlage: 032/2023
9. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 07.03.2023 - nicht öffentlicher Teil
3. Vergabeentscheidung - Übernahme und Verwertung von biologisch-abbaubaren Abfällen von den Wertstoffhöfen

4. Vergabeentscheidung – von 2 Stück Pressplattenmüllaufbauten; offenes Verfahren (VgV) Vergabenummer: 9810110323
5. Vergabeentscheidung – von 2 Stück LKW Fahrgestellen; offenes Verfahren (VgV) Vergabenummer: 9810110223
6. Vergabeentscheidung – Neubau Wertstoffhof mit Abfallumschlagstation Freienbrink
Los 1: Infrastruktur
Los 2: Umschlaghalle inklusive überdachte LKW-Stellplätze
Los 3: Sozial- und Betriebsgebäude
Los 4: überdachte Schüttgutboxen
Los 6: Gefahrstoffannahme und Lagercontainer
7. Vergabeentscheidung – Beschaffung von 1 Stück Teleskoplader (für den Entsorgungsbereich); offenes Verfahren (VgV) Vergabenummer: 9810110423
8. Sonstiges

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Es wurde die ordnungsgemäße Einladung der Ausschussmitglieder festgestellt. Der Ausschuss war ab 17:45 Uhr beschlussfähig.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Aufgrund der zu Beginn der Sitzung noch nicht vorhandenen Beschlussfähigkeit wurde die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte wie folgt geändert:

TOP 3 wird zu TOP 5
TOP 4 wird zu TOP 6
TOP 5 wird zu TOP 7
TOP 6 wird zu TOP 3
TOP 7 wird zu TOP 4

Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

zugestimmt

Zu TOP 3 Abrechnung Erfolgs- und Vermögensplan 1. HJ. 2023

Frau Drawe stellte anhand einer PowerPoint-Präsentation die Abrechnung des Wirtschaftsplanes, bestehend aus dem Erfolgs- und Finanzplan für das 1. Halbjahr 2023 vor. Die Abrechnung ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt.

Es wurden keine Fragen dazu gestellt.

zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 4 Diskussion zur möglichen Einführung einer Gelben Tonne im
Landkreis Oder-Spree zum Beschluss 7-21/636/23 der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner hat mit einem Beschluss den Antrag beim Landkreis gestellt, zu prüfen, ob ab 2025 die Gelbe Tonne in LOS statt des Gelben Sacks eingeführt werden kann. Als Diskussionsgrundlage stellte Frau Drawe anhand einer PowerPoint-Präsentation neben der Ist-Situation der LVP-Sammlung in LOS auch alle recherchierten Vor- und Nachteile der beiden Sammelsysteme vor. Ebenso wurden für den Landkreis Oder-Spree Chancen und Risiken der beiden Sammlungen gegenübergestellt und die rechtlichen Rahmenbedingungen aufgezeigt.

In der anschließenden Diskussion wurden von Herrn Thieme folgende Fragen gestellt, die im Wesentlichen von Frau Drawe beantwortet wurden:

- Hat die Stadt Erkner vorher zum Thema bei der KWU-Entsorgung nachgefragt?
Antwort: Nein.
- Ist in LOS für ein ausgewähltes Gebiet ein Pilotprojekt mit Gelben Tonnen angedacht?
Antwort: Nein, es geht nur für den gesamten LOS

Frau Meyer äußerte sich, dass aus Ihrer Sicht der Trend pro Gelber Sack erkennbar sei und anhand der Präsentation sich zeigen würde, dass das KWU-Entsorgung den Gelben Sack favorisiert. Frau Drawe erörterte daraufhin nochmals, dass bereits eingangs zur Präsentation gesagt wurde, dass das KWU-Entsorgung hier absolut neutral die Präsentation erstellt habe und alle Kriterien aus eigenen Erfahrungen und denen anderer Entsorgungsunternehmen stammen. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Entscheidung zur Sammlungsart allein eine politische Entscheidung darstellt und das KWU-Entsorgung als öRE hier nur die Vorgaben gegenüber dem Dualen System vornimmt.

Frau Meyer und auch Herr Thieme befürworten das Tonnensystem, auch wenn der Leerungsrhythmus dann auf 4-Wochen geändert werden müsste.

Herr Ksinn befürwortet das Sacksystem.

Abschließend hat Herr Luhn gebeten, dass jeder das Gehörte in seine jeweilige Fraktion zur Positionierung nehmen soll.

Unterstützend für die Diskussion in den Fraktionen, wurde im Nachgang der Sitzung von Herrn Luhn und Frau Drawe festgelegt, dass allen Mitgliedern die PowerPoint-Präsentation in digitaler Form zur Verfügung gestellt wird.

zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 5 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 07.03.2023 -
öffentlicher Teil**

Das Protokoll zur 19. Sitzung des Werksausschusses vom 07.03.2023 wurde mit zwei Stimmenthaltungen bestätigt.

zugestimmt

**Zu TOP 6 Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften
Jahresabschlusses mit Lagebericht und Verwendung des
Jahresergebnisses des Eigenbetriebes KWU-Entsorgung für das
Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: 035/2023**

Herr Wilding (Wirtschaftsprüfer) stellte anhand einer PowerPoint-Präsentation die wesentlichsten Ergebnisse seines Prüfberichtes vor. Das wichtigste Zahlenmaterial zum Jahresergebnis 2022 wurde vorgestellt. Dieses ist Bestandteil der BV 035/2023. Das Kommunale Prüfungsamt hatte keine Beanstandungen.

Der Kreistag beschließt

1. die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung mit Lagebericht,
2. den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresüberschuss im hoheitlichen Betrieb in Höhe von 40.111,86 € in die Gewinnrücklage des hoheitlichen Bereiches und den Jahresüberschuss im Betrieb gewerblicher Art in Höhe von 8.051,16 € in die Gewinnrücklage des Betriebes gewerblicher Art einzustellen.

Die Beschlussvorlage 035/2023 wurde durch den Werksausschuss einstimmig angenommen und soll zur weiteren Beschlussfassung an den Kreisausschuss und den Kreistag übergeben werden.

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 7 Beschlussfassung über die Entlastung der Werkleitung des
Eigenbetriebes KWU-Entsorgung für das Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: 036/2023**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Werkleitung des Eigenbetriebes Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung für das Wirtschaftsjahr 2022 zu entlasten.

Der Beschlussvorlage 036/2023 zur Entlastung der Werkleitung wurde für das Wirtschaftsjahr 2021 einstimmig angenommen und soll zur weiteren Beschlussfassung an den Kreisausschuss und den Kreistag übergeben werden

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 8 Beratung: Sitzungsplan des Kreistages Oder-Spree für das Jahr 2024
Vorlage: 032/2023**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt den Sitzungsplan des Kreistages Oder-Spree und seiner Ausschüsse für das Jahr 2024.

Die Beschlussvorlage 032/2023 wurde durch den Werksausschuss einstimmig angenommen und soll zur weiteren Beschlussfassung an den Kreisausschuss und den Kreistag übergeben werden.

einstimmig zugestimmt

Zu TOP 9 Sonstiges

Es wurden keine Themen behandelt.

gez.
G. Luhn
Ausschussvorsitzender

gez.
E. Neidhardt
Protokollantin